

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 34 vom Freitag 24. Februar 2012**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 72 h

**ACHTUNG - ERSTE GROSSE ERWÄRMUNG DER SCHNEEDECKE**

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** im gesamten Land. In der Früh herrschen nur oberhalb von ca. 2400 m günstigere Verhältnisse. Unterhalb davon sowie allgemein mit dem Anstieg der Temperaturen und der direkten Sonneneinstrahlen liegen die Hauptgefahrenstellen an den Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 1800 m. Eine Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Es sind spontane Lawinen mittlerer, aus Einzugsgebieten mit größeren Schneemengen auch großer Dimension möglich. Lawinen können bis zum Boden durchreißen und vereinzelt auch exponierte Infrastrukturen betreffen.

**ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE**

Der Mittwoch war sonnig mit mäßigem Wind aus östl. Richtungen. Der Donnerstag war vor allem im Norden des Landes stärker bewölkt, in der Höhe starker Wind aus nördl. Richtungen. Die Nacht auf Freitag war bei hoher Luftfeuchte oft bewölkt, auf 2000 m sanken die Temperaturen nicht unter 0°. Heute vorwiegend sonnig, mäßig bis starker NW-Wind. Die Schneedecke ist allgemein vom starken Windeinfluss dieses Winters stark geprägt. Die Oberfläche präsentiert sich sehr unterschiedlich: apere Geländeteile wechseln sich mit Wind- oder Schmelzharschkrusten und örtlich auch noch lockerem Schnee ab. Auf Grund der milden Temperaturen der letzten Tage nimmt die Stabilität der ungünstig aufgebauten Schneedecke zunehmend ab. Da die Schneedecke in der Nacht großteils nur wenig abstrahlen konnte, ist sie bereits in der Früh nur schwach verfestigt.

**VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE**

**Wetter:** In der kommenden Nacht und am Samstag ist es am Alpenhauptkamm oft bewölkt, Richtung Süden halten sich weniger Wolken. Höchstwerte von +6° in 2000 m, teils starker NW-Wind. In der Nacht auf Sonntag und am Sonntag selbst am Alpenhauptkamm unergiebigere Niederschläge, Richtung Süden bleibt es locker bewölkt. Kühler bei -3° in 2000 m, starker N-Wind. Am Montag verbreitet recht sonnig.

**Lawinengefahr:** Die Lawinengefahr ist in den nächsten Tagen abhängig vom Bewölkungsgrad in den Nächten und von der tageszeitlichen Erwärmung. Am Samstag und Sonntag herrscht im Norden des Landes ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR STUFE 3. Im Rest des Landes nur nach klarer Nacht in der Früh MÄSSIGE GEFAHR STUFE 2, welche rasch bereits am Vormittag auf ERHEBLICH STUFE 3 ansteigt. Am Montag sind die Verhältnisse in der Früh nach klarer Nacht allgemein etwas günstiger, mit der Sonneneinstrahlung und der tageszeitlichen Erwärmung steigt sie erneut auf ERHEBLICH STUFE 3 an.

